

Rundschreiben Dezember 2013

Dorfhelferinnen unter neuem Dach

Seit 1. Oktober ist der Maschinen- und Betriebshilfsring Rosenheim e.V. für die Organisation der Einsätze der Dorfhelferinnen im Ringgebiet Rosenheim zuständig. Die Stationsgeschäftsführung, sowie der KDBH Ausschuss verbleiben in gewohnter Weise auch weiterhin beim Bayerischen Bauernverband.

Angelika Furtner war bislang ehrenamtlich für die Vermittlung der Dorfhelferinnen zuständig. Im Rahmen der Neuordnung der „Sozialen Dienste“ wurde die Einsatzleitung der Dorfhelferinnen in ganz Bayern den Maschinenringen zugeordnet.

Der Maschinenring Rosenheim ist ab sofort für die Organisation der Dorfhelferinnen und aller Betriebsshelfer (LBHD-Kräfte) im Ringgebiet Rosenheim zuständig.

Die Abrechnung und die Geschäftsführung liegt nach wie vor in den Händen der Katholischen Dorf- und Betriebshilfe (KDBH) an der Geschäftsstelle des Bauernverbandes in Rosenheim.

An der Arbeit der Dorfhelferinnen wird sich nichts ändern, nur der Ansprechpartner für die Vermittlung hat sich geändert. Margit Frischhut ist für die Einteilung der Dorfhelferinnen zuständig. Sie ist unter Tel. 08031/40073-0 zu erreichen.



Bild: Die neue Einsatzvermittlung der Dorfhelferinnen und festangestellten Betriebsshelfer wurde erfolgreich auf den Weg gebracht.

v.l.: Josef Moser, Josef Steingraber, Margit Frischhut, Angelika Furtner, Klaus Wagner, Bärbel Stahl, Theresia Perl, Ingrid Maier, Gerda Hägele und Ursula März

EINDEUTIGE BELEGE

In der Geschäftsstelle sind wir immer bemüht, Belege möglichst schnell abzurechnen. Es kommt aber immer wieder mal vor, dass Belege, die unvollständig ausgefüllt sind, falsch abgerechnet werden. Um dies künftig zu vermeiden, beachten Sie bitte folgende Ausfüllhilfe:

- 1 Den Namen und die Anschrift des Auftraggebers = **Hofinhaber** bitte gut leserlich und vollständig eintragen. Nur der Name ist oft nicht ausreichend (z.B. ist Maier nicht gleich Mayer/Meier/Meyer etc.)
Bitte keine Hofnamen, Spitznamen etc. eintragen!
- 2 **WICHTIG!** Mit dieser Nummer kann der Auftraggeber eindeutig festgestellt werden. Eure Nummer findet ihr in diesem Rundschreiben auf dem Adressenetikett.
- 3 Bei der Bankverbindung ist unbedingt darauf zu achten, dass es sich hierbei um Euer Geschäftskonto handelt. Bitte teilt uns neue Bankverbindungen unmittelbar mit, damit wir diese **vor** der Belegeabrechnung eintragen können! Je nach Leistung (z.B. Bauhilfe Stallbau) das entsprechende Konto angeben. (z.B. Baukonto).
- 4 Bitte immer die VSKZ Nummer (findet Ihr in dem Heft Verrechnungssätze) angeben!
Maschine/Leistung/Hilfs-mittel angeben wie sie im Heft stehen! Bitte **keine** Maschinenhersteller etc. eintragen!
Bei AG getankt beachten.
Bitte immer die Anzahl und die Einheit der Leistung angeben. Den Einzelpreis und den Gesamtpreis immer **brutto (inkl. MwSt)** aufschreiben.
- 5 Den Namen und die Anschrift des Auftragnehmers = **Inhaber** bitte gut leserlich und vollständig eintragen. Nur der Name ist oft nicht ausreichend (z.B. haben wir 38 verschiedene Huber Josef). Bitte keine Hofnamen, Spitznamen etc. eintragen!
- 6 Bei der Bankverbindung ist unbedingt darauf zu achten, dass es sich hierbei um Euer Geschäftskonto handelt. Bitte teilt uns neue Bankverbindungen unmittelbar mit, damit wir diese **vor** der Belegeabrechnung eintragen können!
- 7 Summe aller Leistungen **immer Brutto (inkl. MwSt.)!**
- 8 Leistungsdatum (wann die Leistung ausgeführt wurde).
- 9 **WICHTIG!** Mit dieser Nummer kann der Auftraggeber eindeutig festgestellt werden. Eure Nummer findet ihr in diesem Rundschreiben auf dem Adressenetikett.

Der Abrechnungsbeleg ist von Auftraggeber und Auftragnehmer zu unterschreiben!

VSKZ		Maschine, Arbeitskraft, Hilfsmittel	Bei AG getankt	Zeit/Menge Std. ha, l usw.	Einzelpreis Euro Cent	Gesamtpreis Euro Cent
328a		Siloballen pressen/wickeln kompl.	ja/nein ☒ ○	15 Ballen	15.-	225.-
420		Mulchgerät solo	ja/nein ○ ☒	3,5 ha	20.-	70.-

Zahlungspflichtiger (Name, Anschrift des Auftraggebers)
 1 Max Muster, Musterstraße 1, 83022 Musterstadt
 2 Mitglieds-Nr. 1 2 3 4

Konto-Nr. des Zahlungspflichtigen
 3 123456789 bei Musterbank Bankleitzahl 99900000

Zahlungsempfänger (Name, Anschrift des Auftragnehmers)
 5 Erika Mustermann, Heidestraße 17, 83022 Musterhausen
 7 Gesamtpreis 295.-

Konto-Nr. des Zahlungsempfängers
 6 987654321 bei Musterbank

Datum
 8 01.01.1900
 9 Mitglieds-Nr. 4 3 2 1

Auftraggeber (Zahlungspflichtiger) Auftragnehmer (Zahlungsempfänger)

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG 2014

2014 findet unsere Jahreshauptversammlung am Donnerstag, den 13. März im Gasthaus Antretter in Stephanskirchen statt. Die Einladung ergeht wie immer 14 Tage vorher.

Jetzt 2013 abrechnen – Vorteil beim Agrardiesel

Wer noch bis zum 16. Dezember seine Belege für 2013 in der Geschäftsstelle abgibt, dem werden's seine Auftraggeber danken.

Denn nur was bis zum 16. Dezember 2013 abgerechnet wurde erscheint auch auf der Agrardieselbescheinigung für 2013.

Die Agrardieselbescheinigungen werden Anfang 2014 in gewohnter Weise automatisch verschickt.

Wer die Agrardieselbescheinigung nicht automatisch erhält, der soll sich bitte bei uns unter 0 80 31/400 73-0 melden.

Auch in der Stadt'Zeit san mir für euch do...

In der Zeit von Weihnachten bis Heilig-Drei-König ist die Geschäftsstelle nur am Vormittag von 8.00-12.00 Uhr geöffnet.

Wir wünschen all unseren Mitgliedern und ihren Familien ein schönes Weihnachtsfest!



Neue Mitarbeiterin

Mein Name ist Maria Daxlberger und ich arbeite seit dem 1. September 2013 ganztags in der Maschinenring-Geschäftsstelle.

Als Nachfolgerin von Andrea Spagl bin ich hauptsächlich für die Belegabrechnung zuständig.

Ich bin 20 Jahre alt und komme vom Samerberg. Meine Eltern bewirtschaften dort einen landwirtschaftlichen Betrieb. In meiner Freizeit bin ich oft in den Bergen unterwegs, treffe mich gerne mit meinen Freunden und bin beim Sportverein Raubling aktiv.

Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit.



BERUFSKRAFTFAHRER-QUALIFIKATION

Speziell für unsere Mitglieder bieten wir auch in diesem Winter wieder die Berufskraftfahrerqualifikation im Block an.

Termine:

Montag	13.01.2014	Modul 1	Eco-Training
Dienstag	14.01.2014	Modul 2	Sozialvorschriften
Montag	20.01.2014	Modul 3	Sicherheitstechnik
Dienstag	21.01.2014	Modul 4	Schaltstelle Fahrer
Montag	27.01.2014	Modul 5	Ladungssicherheit

Dauer: 8:30 Uhr bis 16:30 Uhr

Schulungsort: Gasthaus Vogtareuther Hof in Vogtareuth

Kosten: Komplet (alle 5 Module)

250,- Euro/Person ohne Verpflegung zzgl. 19 % MwSt.

Verbindliche Anmeldung unter 0 80 31/400 73-0

SEPA – ab Februar 2014

Wir sind verpflichtet bis zum 1. Februar 2014 das bisherige Lastschriftverfahren auf das SEPA-Verfahren umzustellen. Dadurch sind wir verpflichtet Ihnen unsere Gläubiger-Identifikationsnummer und Ihre Mandatsreferenznummer mitzuteilen.

Unsere **Gläubiger-Identifikationsnummer** lautet: DE 57ZZZ00000569109

Ihre **Mandatsreferenznummer**: ist Ihre Mitgliedsnummer. Diese finden Sie auf dem Adressaufkleber in diesem Rundschreiben.

Darüber hinaus ändert sich für Sie nichts. Wie mit Ihnen vereinbart, buchen wir fällige Forderungen von Ihrem bei uns bekannten Betriebskonto ab. Sollten sich hier von Ihnen aus Änderungen ergeben (z.B. neue BLZ oder Kontonummer) so teilen Sie uns dies bitte baldmöglichst mit.

Landwirt oder Gewerbetreibender . . .

Bin ich Landwirt oder schon gewerblicher Unternehmer, dies entscheidet der Umsatz. Für Dienstleistung- und Handelstätigkeiten, die eigentlich zum Gewerbebetrieb führen, gibt es Umsatzgrenzen:

Beträgt der Umsatz aus der Handelstätigkeit und/oder Dienstleistungstätigkeit jeweils nicht mehr als 1/3 und zusammengerechnet nicht mehr als 1/2 des Gesamtumsatzes und übersteigt er zusätzlich jeweils nicht mehr als 51.500,- Euro bzw. zusammen 103.000,- Euro gehören die Einnahmen daraus zur Landwirtschaft.

Nach aktueller Rechtslage ist darauf zu achten, dass die Dienstleistung- und Handelstätigkeit sich nicht gegenseitig bedingen, sondern getrennt vereinbart und abgerechnet werden. Beispiel: Pflanzenschutz und Spritzmittel. Dienstleistungen mit Maschinen, die zu wenigstens 10% im eigenen landwirtschaftlichen Betrieb genutzt werden, sind landwirtschaftlich, wenn mit den Einnahmen die oben genannte Umsatzgrenze nicht überschritten wird. Werden Maschinen, die weniger als 10% im eigenen Betrieb genutzt werden nur angeschafft, um damit Dienstleistungen zu erbringen, entsteht sofort ein Gewerbebetrieb.

Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an Ihren Steuerberater.

E-Post

Durch die Umstellung auf SEPA sind wir verpflichtet beim Lastschrifteinzug im Vorfeld dem Zahlungspflichtigen den Lastschrifteinzug mitzuteilen.

Dies bedeutet, dass wir künftig mehr Belege versenden müssen.

Um den Anforderungen von SEPA gerecht zu werden und zunehmende Kosten für Porto, Druck und Papier etwas einzudämmen haben wir kürzlich auf das System „E-Post“ der Deutschen Post umgestellt.

Wundern Sie sich bitte nicht, dass Sie nun mehr Belege von uns zugeschickt bekommen als früher, aber dies ist im Zuge von SEPA künftig Pflicht.

FUTTERSPENDEN NACH HOCHWASSERKATASTROPHE

DIE ORTSBAUERNSCHAFT KÖSSEN UND DER MASCHINENRING KUFSTEIN BEDANKEN SICH

Anfang Juni wurde das Tiroler Unterland von einer Hochwasserkatastrophe heimgesucht. Betroffen waren ca. 150 ha landwirtschaftliche Nutzflächen die teilweise bis zu einem Meter mit Schlamm bedeckt waren.

Dieser Umstand führte im Gebiet rund um Kössen zu einer enormen Futterknappheit. Doch durch die große Hilfsbereitschaft aus dem bayrischen Raum, konnte allen Geschädigten rasch und unkompliziert geholfen werden.

Gespendet wurden rund 300 Heu- und Siloballen.

Unsere Nachbarn aus Österreich wollen sich auf diesem Wege bei folgenden Spendern bedanken:

Schauer Andreas	Riedering
Donauer Josef	Breitbrunn
Eberl Josef	Soyen
Lex Martin	Ebersberg
Furtner Rupert	Riedering
Altenweger Andreas	Babensham
Familie Ganslmaier	Eiselfing
Familie Fröwis	Amerang

BODENPROBEN/GÜLLEPROBEN

Nach der Düngeverordnung ist die Standardbodenuntersuchung für landwirtschaftliche Betriebe Pflicht und muss mindestens alle 6 Jahre auf Acker- und Grünlandflächen durchgeführt werden.

An folgenden Terminen werden an den Standorten für Stechwerkzeug (siehe Tabelle) die Bodenproben abgeholt: 5.12., 19.12., 9.1., 23.1., 6.2., 20.2., 6.3., 20.3., 3.4., 17.4. und 15.5. In der Regel jeden zweiten Donnerstag.

Ort	Name	Vorname	Telefon
Albaching	Kainz	Josef	08076/315
Babensham	Kiermeier	Blasius	08071/4304
Bernau	Pfaffinger	Martin	08051/5743
Brannenburg	Braun	Anton	08034/2999
Eggstätt	Lagerhaus		08056/442
Evenhausen	Lagerhaus		08075/1273
Frasdorf	Wörndl	Georg	08052/740
Griesstätt	Lagerhaus		08039/90766-0
Halfing	Schlaipfer	Stefan	08055/1531
Pang	Unterlinner	Alois	08031/64993
Pfaffing	EVG		08076/91760
Prutting	Lagerhaus		08036/9057-0
Riedering	Knoll	Sebastian	08036/7550
Rohrdorf	Summerer	Georg	08032/5522
Schechen	Neumayer	Johann	08031/87305

Beim Einsammeln der Bodenproben werden auch Gülleproben mitgenommen. Flaschen zur Gülleuntersuchung gibt's in der Maschinenringgeschäftsstelle oder bei den Bodenprobenstützpunkten. Behälter mit Gülle bitte nur einen Tag vor Abholung abgeben.

KOSTENLOSE SILOFOLIENENTSORGUNG

Vielen Dank an das Landratsamt Rosenheim!

Wir haben für das Jahr 2014 die Zusage, dass wir wieder zwei 20 m³ Container für die Silofolienentsorgung zur Verfügung gestellt bekommen. Diese werden wie bereits heuer schon an verschiedenen Orten im Ringgebiet wochenweise aufgestellt.

Die Entsorgungsregeln und die jeweiligen Standorte entnehmen Sie bitte beigefügtem Text. Wann die beiden Container an welchem Standort stehen ist im Silofolienkalender auf Seite 4 ersichtlich. Da das Silofolienaufkommen in den Sommermonaten sehr gering ist, werden wir eine Sommerpause ab Mitte Mai einlegen. Wann die Sammlung im Herbst weitergeführt wird, entnehmen Sie bitte unserem Rundschreiben.

Entsorgungsregeln:

1. Nur besenreine Folien dürfen entsorgt werden.
2. Es darf kein Abfall, kein Netz und kein Garn in die Container gelangen.
3. Zwei Container – getrennt wird nach:
 - Dicke Folien weiß/weiß, schwarz/weiß, schwarz/schwarz
 - Dünne Folien wie Unterziehfolie oder Stretchfolie

Können diese Regeln nicht eingehalten werden, so wird dieser Weg der Folienentsorgung über den Landkreis wieder eingestellt.

Genauere Ortsangaben der Standorte:

Albaching	Lagerhaus Etmüller	Doktorberg 1	0 80 76/252
Aschau	Kink Christoph	Höhenberg 9	0 80 52/13 32
Edling	Bernhard Markus	Daburg 4	0 80 39/39 73
Prutting	Raiffeisen Lagerhaus	Gewerbering 27	0 80 36/9 05 70
Petzgersdorf	Hausstätter Rupert	Petzgersdorf 4, Riedering	0 80 36/75 44
Rimsting	Feichtner Anton	Kalkgrub 1	0 80 53/21 50
Schonstett	Stübl Rupert	Hauptstr. 24	0 80 55/713
Schechen	Lagerhaus Kapsner	Am Weidengrund 7	0 80 39/12 06
Soyen	Grandl Josef	Öd 1	0 80 71/92 43 78
Tinning	Moser Josef	Tinning 8, Riedering	0 80 36/88 85



Ansprechpartner Landkreis-
Müllabfuhr:

Herr Janssen oder
Herr Hammer

Telefon 0 80 31/392-1555

Silofolienentsorgung

2014

Maschinen- und Betriebshilfsring
Rosenheim e.V.



Januar			Februar			März			April			Mai			Juni		
Mi	1	Neujahr	Sa	1		Sa	1		Di	1		Do	1	Tag der Arbeit	So	1	
Do	2		So	2		So	2		Mi	2		Fr	2	Petzgersdorf	Mo	2	kw 23
Fr	3		Mo	3	kw 6	Mo	3	kw 10	Do	3		Sa	3		Di	3	
Sa	4		Di	4		Di	4		Fr	4	Edling	So	4		Mi	4	
So	5		Mi	5		Mi	5		Sa	5		Mo	5	kw 19	Do	5	
Mo	6	kw 2 Heilige Drei Könige	Do	6		Do	6		So	6		Di	6		Fr	6	
Di	7		Fr	7	Soyen	Fr	7	Aschau	Mo	7	kw 15	Mi	7		Sa	7	
Mi	8		Sa	8		Sa	8		Di	8		Do	8		So	8	
Do	9		So	9		So	9		Mi	9		Fr	9	Aschau	Mo	9	kw 24 Pfingstmontag
Fr	10	Rimsting	Mo	10	kw 7	Mo	10	kw 11	Do	10		Sa	10		Di	10	
Sa	11		Di	11		Di	11		Fr	11	Albaching	So	11		Mi	11	
So	12		Mi	12		Mi	12		Sa	12		Mo	12	kw 20	Do	12	
Mo	13	kw 3	Do	13		Do	13		So	13		Di	13		Fr	13	
Di	14		Fr	14	Albaching	Fr	14	Rimsting	Mo	14	kw 16	Mi	14		Sa	14	
Mi	15		Sa	15		Sa	15		Di	15		Do	15		So	15	
Do	16		So	16		So	16		Mi	16		Fr	16		Mo	16	kw 25
Fr	17	Prutting	Mo	17	kw 8	Mo	17	kw 12	Do	17		Sa	17		Di	17	
Sa	18		Di	18		Di	18		Fr	18	Soyen	So	18		Mi	18	
So	19		Mi	19		Mi	19		Sa	19		Mo	19	kw 21	Do	19	Fronleichnam
Mo	20	kw 4	Do	20		Do	20		So	20		Di	20		Fr	20	
Di	21		Fr	21	Schechen	Fr	21	Prutting	Mo	21	kw 17 Oblemontag	Mi	21		Sa	21	
Mi	22		Sa	22		Sa	22		Di	22		Do	22		So	22	
Do	23		So	23		So	23		Mi	23		Fr	23		Mo	23	kw 26
Fr	24	Schonstett	Mo	24	kw 9	Mo	24	kw 13	Do	24		Sa	24		Di	24	
Sa	25		Di	25		Di	25		Fr	25	Schechen	So	25		Mi	25	
So	26		Mi	26		Mi	26		Sa	26		Mo	26	kw 22	Do	26	
Mo	27	kw 5	Do	27		Do	27		So	27		Di	27		Fr	27	
Di	28		Fr	28	Tinning	Fr	28	Schonstett	Mo	28	kw 18	Mi	28		Sa	28	
Mi	29					Sa	29		Di	29		Do	29	Christi Himmelfahrt	So	29	
Do	30					So	30		Mi	30		Fr	30		Mo	30	kw 27
Fr	31	Edling				Mo	31	kw 14				Sa	31				



Tage an denen die Container zum nächsten Stützpunkt transportiert werden

Tage an denen die Container zum Befüllen bereit stehen

Stand: 30.11.2013